

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

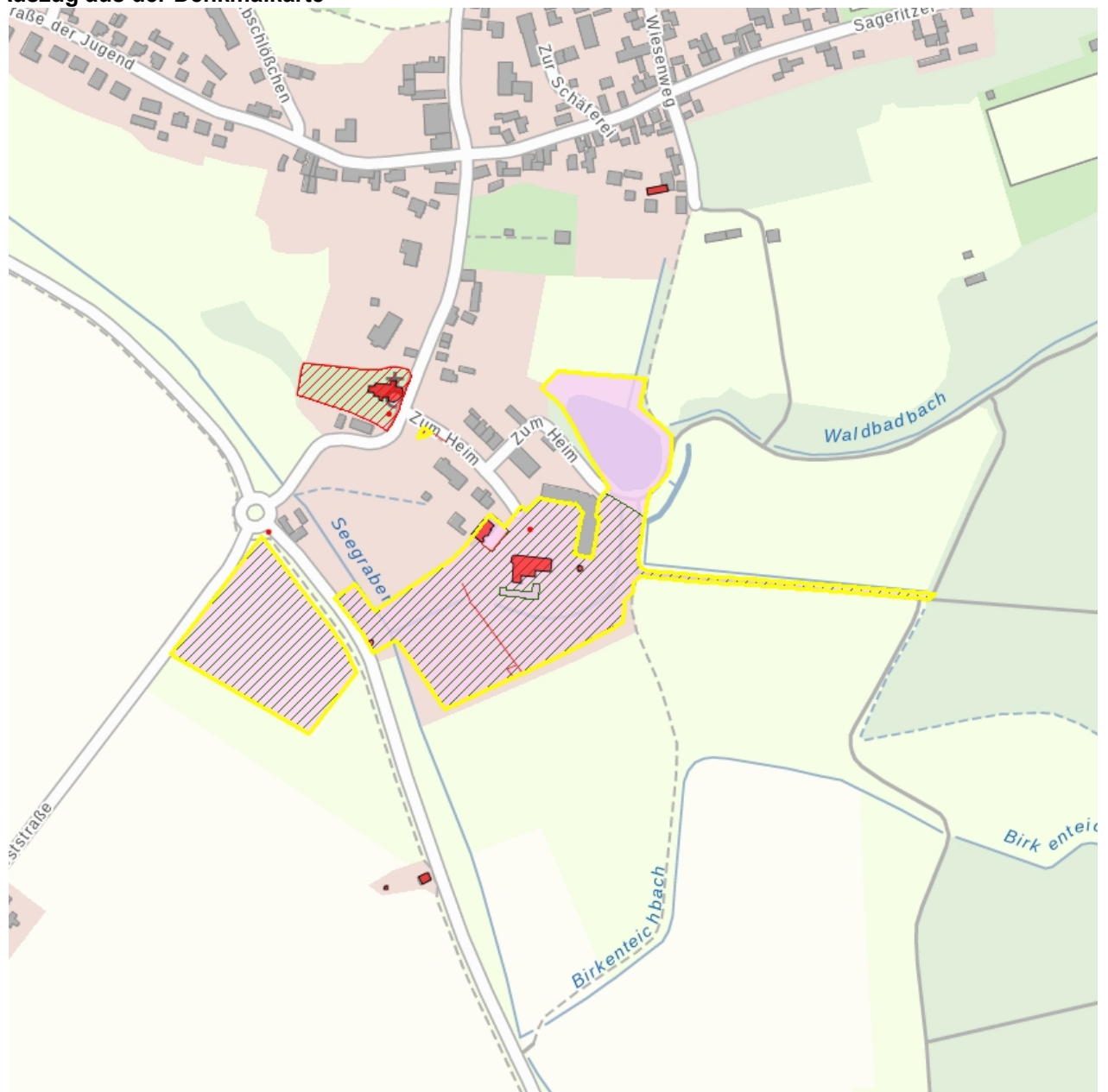
<b>Obj.-Dok.-Nr.</b>	09303716
<b>Kreis</b>	Meißen
<b>Gemeinde</b>	Glaubitz
<b>Anschrift</b>	Zum Heim 3; 3a; 5; 7
<b>Gem. * Fl-stck. * Flur</b>	Glaubitz * 709/4; 827/17; 827/20; 827y; 832/3; 905; 927; 1027/5; 1035/1
<b>Bauwerksname</b>	Schloss und Rittergut Glaubitz (Sachgesamtheit)

### Kurzcharakteristik

**Sachgesamtheit** Schloss Glaubitz, mit den Einzeldenkmalen: Schloss Glaubitz: Schloss (Nr. 3a, heute Verwaltung Altenheim), ehemaliges Kutscherhaus (Nr. 5) mit angebautem Torbogen und Einfriedung, Sandsteinlöwe vor dem Schloss, Schlossgarten mit ehemaligem Wallgraben und Wasserbecken, alte Schlossgärtnerei mit Aussichtsplatz sowie Kanalgarten mit Pavillon und sogenanntem Spiegelteich, Einfriedungsmauer und Gartentor, Baumgarten, Allee, weiterhin Einfriedungsreste und Brunnen (sogenannter Gänsebrunnen, neben Zum Heim 7) an der ehemaligen Zufahrt zum damaligen Rittergut (siehe Einzeldenkmalliste - Obj. 08959103) sowie den Sachgesamtheitsteilen: Nebengebäude am Schloss und Schlossteich; repräsentativer Schlossbau der Barockzeit, im Reformstil der Zeit um 1910 erweitert (Architekten: Lossow & Kühne, Dresden), interessant gestalteter Gutspark, von baugeschichtlicher, gartengeschichtlicher, ortshistorischer, gartenkünstlerischer und landschaftsgestaltenden Relevanz

<b>Datierung</b>	1724 (Schloss)
<b>Ausweisungsstelle</b>	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

## Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

